

## PRESSEMITTEILUNG

06. FEBRUAR 2019

S. 1/2

IHR PRESSEKONTAKT  
ELISABETH NOSKE  
ELISABETH.NOSKE@STUDIO2B.DE  
T +49 (0)30 789 546 011

### **Kompetenzen für die digitale Arbeitswelt stärken: Das MakerLab 4.0 startet ab März in der Gertrud-Kolmar-Bibliothek in Schöneberg-Nord**

*Das MakerLab 4.0 bietet ab 1. März 2019 Arbeitssuchenden in Schöneberg-Nord einen sehr einfachen Einstieg in die digitale Arbeitswelt. Es wird gebastelt, gebaut und programmiert – und das mit 3D-Druck, Elektronik und Robotern. Ziel ist es, die Kompetenzen der Teilnehmenden für die digitale Arbeitswelt zu stärken und neue Möglichkeiten für ihren beruflichen Weg aufzuzeigen. Die Umsetzung erfolgt durch veedu – ein Angebot der Studio2B GmbH. Dank der Finanzierung durch den Europäischen Sozialfonds ist die Weiterbildung für die Teilnehmenden kostenlos.*

**Berlin.** Wer länger nicht auf dem Arbeitsmarkt aktiv war, kann sich durch die Digitalisierung zusätzlich abgehängt fühlen. Denn Alltag und Arbeit erfordern den Umgang mit Medien und Technik. Acht Wochen lang können arbeitslose Personen ab 25 Jahren im MakerLab 4.0 das Arbeiten mit digitalen Techniken ausprobieren und Motivation und Selbstvertrauen für den eigenen beruflichen Weg gewinnen.

Die Teilnehmenden entwerfen gemeinsam in mehreren Workshops eigene Produkte mit einem 3D-Drucker, arbeiten mit Umweltdaten, programmieren Roboter oder bauen einen Sprachassistenten. Im Vordergrund stehen hierbei nicht nur das Erlernen praktischer Fähigkeiten, sondern auch die Stärkung wichtiger Kompetenzen: „Neben einem grundlegenden Medien- und Technologieverständnis werden insbesondere Teamarbeit, Problemlösefähigkeiten, Eigeninitiative, Durchhaltevermögen und Lernbereitschaft gefördert. Das sind Kompetenzen, die heute branchenübergreifend gefragt sind“, so Sarah Eilingsfeld, Geschäftsführerin bei Studio2B.

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Tempelhof-Schöneberg wird der Arbeitsort für das MakerLab 4.0 in der Gertrud-Kolmar-Bibliothek in Schöneberg-Nord

**veedu – ein Angebot der Studio2B GmbH, Sachsendamm 93, 10829 Berlin**  
T +49 (0)30 789 546 011  
M [info@veedu.de](mailto:info@veedu.de)  
W [www.veedu.de](http://www.veedu.de)

**Geschäftsführung:** Jasmin Bildik, Sarah Eilingsfeld, Julian Fürstenau, Robert Greve, Markus Hardt, Tobias Ilg, Dr. Christian Johann  
**Amtsgericht Berlin-Charlottenburg:**  
HRB 147324 USt.ID.: DE287135397

Das Projekt „MakerLab 4.0“ wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales im Rahmen der Bezirkslichen Bündnisse für Wirtschaft und Arbeit.





eingerrichtet. Leiter der Stadtbibliothek Tempelhof-Schöneberg Dr. Boryano Rickum freut sich: „Als Stadtbibliothek bieten wir zusammen mit veedu für das MakerLab einen performativen Ort und eine kreative Lernumgebung, in der Menschen sich begegnen, sich selbst entfalten und ihre eigenen Ideen zur digitalen Arbeitswelt verwirklichen können.“

Mit der Ambeg Dr. J. Dichter GmbH, der DBM Druckhaus Berlin-Mitte GmbH und der Landesinnung des Dachdeckerhandwerks Berlin wurden zudem drei starke Partnerunternehmen aus dem Bezirk gewonnen, bei denen die Teilnehmenden sechs Wochen einen 360-Grad-Filmdreh begleiten können. Sarah Eilingsfeld sieht darin eine tolle Möglichkeit, die Unternehmen einmal ganz anders kennenzulernen: „Im Team setzen sich die Teilnehmenden mit einem Beruf auseinander, besichtigen die dafür wichtigen Orte im Unternehmen, schreiben gemeinsam ein Drehbuch und sind beim Dreh mit dabei. Sie erhalten im wahrsten Sinne des Wortes einen Blick hinter die Kulissen eines Unternehmens“.

Zum Abschluss werden die Ergebnisse in Anwesenheit der Partnerunternehmen der Öffentlichkeit präsentiert.

Mehr Informationen finden Sie unter: [www.makerlab-berlin.de](http://www.makerlab-berlin.de)

Interessierte können sich ab sofort auf der Projektseite, per E-Mail an [makerlab-berlin@veedu.de](mailto:makerlab-berlin@veedu.de) oder direkt telefonisch anmelden (Tel. 030 789 546 013).

Der Europäische Sozialfonds (ESF) ist Europas wichtigstes Instrument zur Förderung von Beschäftigung und sozialer Integration in Europa. Deutschland erhält in der ESF-Förderperiode 2014-2020 rund 7,5 Mrd. Euro. Davon fließen rund 2,7 Mrd. Euro in das ESF-Bundesprogramm und rund 4,8 Mrd. Euro in die ESF-Aktivitäten der Bundesländer. Mit den Mitteln aus dem ESF-Bundesprogramm sollen die Beschäftigungschancen von etwa 730.000 Menschen verbessert werden. Weitere Informationen zum ESF finden Sie unter [www.esf.de](http://www.esf.de).

**veedu – ein Angebot der  
Studio2B GmbH, Sachsendamm  
93, 10829 Berlin**  
T +49 (0)30 789 546 011  
M [info@veedu.de](mailto:info@veedu.de)  
W [www.veedu.de](http://www.veedu.de)

**Geschäftsführung:** Jasmin Bildik,  
Sarah Eilingsfeld, Julian Fürstenau,  
Robert Greve, Markus Hardt, Tobias  
Ilg, Dr. Christian Johann  
**Amtsgericht Berlin-Charlottenburg:**  
HRB 147324 **USt.ID.:** DE287135397

Das Projekt „MakerLab 4.0“ wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales im Rahmen der Bezirkslichen Bündnisse für Wirtschaft und Arbeit.

